

| | |
|--------------------------------|-------------|
| Kurzbezeichnung des Verfahrens | Vergabe-Nr. |
|--------------------------------|-------------|

Zusammenstellung der vom Unternehmen in der Öffentlichen Ausschreibung einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- das Angebotsschreiben (Formular **3.3**),
- die Leistungsbeschreibung und das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis und ggf. Vertragsentwurf,
- bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2**),
- bei Unteraufträgen/Eignungsleihe
 - Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular **4.3**)
 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4**)
- sofern eine Berücksichtigung als bevorzugter Bieter nach der Frauenförderverordnung geltend gemacht wird – Anlage Frauenförderverordnung (Formular **4.5**)
- _____
- _____

2.

- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular **4.1**).

Eignungskriterien (§ 33 UVgO)

zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- _____

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

- Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags
- Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:

zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

- Liste der wesentlichen in den letzten ____ Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, für den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens

3. Sonstige Nachweise

- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3**)
- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4**)
- Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5** oder **5.6**)

| | |
|-------------------------------|-------------|
| Kurzbezeichnung des Vorhabens | Vergabe-Nr. |
|-------------------------------|-------------|

Zusammenstellung der vom Unternehmen in der Beschränkten Ausschreibung, Verhandlungsvergabe einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- das Angebotsschreiben (Formular **3.3**),
- die Leistungsbeschreibung und das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis und ggf. Vertragsentwurf,
- bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2**),
- bei Unteraufträgen/Eignungsleihe
 - Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular **4.3**)
 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4**)
- sofern eine Berücksichtigung als bevorzugter Bieter nach der Frauenförderverordnung geltend gemacht wird – Anlage Frauenförderverordnung (Formular **4.5**)
- _____
- _____

2. Sonstige Nachweise

- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3**)
- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4**)
- Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5** oder **5.6**)
- _____
- _____